

11

Fragebeantwortung

Fragesteller: GR Dr. Peter PIFFL-PERCEVIC

Verkehrskonzept Elisabethstraße

Sind im heurigen Jahr oder im Zeitraum 2024/25 umfassende Baumaßnahmen mit einhergehenden Umgestaltungen der Verkehrsführung in der Elisabethstraße geplant?

Die Elisabethstraße ist als B65, Gleisdorfer Straße **eine Landesstraße**.

Bei Landesstraßen ist der „Träger der Straßenbaulast“ also das Land Steiermark, die Abteilung 16 (Verkehr und Landeshochbau) und damit auch Projektleiter bei Planungen und verantwortlich für Sanierungen.

Von der Abteilung 16 haben wir folgende Stellungnahme erhalten:

Geplant ist eine Sanierung der Landesstraße B65 vom **Glacis bis zur Hartenaugasse**.

Vor der Straßensanierung **werden notwendige Leitungsträgerarbeiten** durchgeführt.

Die Arbeiten sind aus **heutiger Sicht 2023 und 2024** vorgesehen.

Für das Land Steiermark stellt die Elisabethstraße, vor allem in **Hinblick auf die kontinuierliche Verdichtung des Regiobus-Angebotes**, eine **wichtige**

Regionalbus-Achse dar. Zuletzt wurde ja auch der Umsteigeknoten Faßberg in Betrieb genommen, der für die Verbindungen von und nach Graz (u.a. auch via Elisabethstraße) eine essentielle Rolle spielt. Um eine stabile Linienführung und die Anschlusssicherung für ÖV-Gäste gut zu gewährleisten, gibt es auch die **Notwendigkeit** in der Elisabethstraße im Zuge des Sanierungsprojektes **abschnittsweise Busfahrstreifen** umzusetzen. Das Land Steiermark wird über die detaillierten Maßnahmen rechtzeitig die Bürger*innen informieren.

Als Stadt Graz kann man das **verbesserte ÖV-Angebot für die Pendler*innen durch Regio-Busse nur begrüßen.** Dies stellt einen wichtigen Beitrag zum Umstieg vom PKW auf öffentliche Verkehrsmittel im stadtgrenzüberschreitenden Verkehr dar. Somit können Pendler*innen auf umweltfreundlichem und ressourcenschonendem Weg in die Stadt gelangen und tragen somit wesentlich zu einem nachhaltigen und lebenswerten Graz bei.